

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 14.07.1783-06.02.1784

27. September 1783

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174253

- „ Ewigm vber zimmlig gut in einander gepaßt und
 „ In Lieb, Karmütlich aus Harküß, laß er werden
 „ Geld noch Land gutel fand, fast nur einen Vissitt in
 „ das ninn Dief gaben, walest nur ein Land gebroffen.
 „ Mr. Freund freylich, wird noch Europa bald werden
 „ gafen, küß fort mehr beständig von andern. In waren
 „ Ein Riste küß das sorgfältigste was waren und der
 „ süßsten Gelingen für noch freudigst und wertvoll.
 „ Cuacitur: solte Mr. van Horn, wann das für freud
 „ zu begeben wären, nicht ein Kosten der zu fargern?
 „ Das —. warum laßt ihr nicht lieber Unrecht
 „ tun? Ist ein Verpflegen J. Lf. Künze.
 „ Am Ende dem Fr. d. Ab. von der Stadt heim, weil
 „ die Assembly ihr Regiments-Jahr bepflegen und
 „ küß gebroffen. Ihren Land werden sie nun von der
 „ mit Regnügen Partei küß in der engsten Zeitungen
 „ finden, will in Independenten durch Gewinnig küß die
 „ ganz unangenehme Fortschritt in nichtträufeln und küß
 „ küß freudig küß vertrat.

Sonntag 28 Sept. war unpaßlich. Am östl. Gottes Dienst.

Montag 29 Sept. am St. Michaelis Tag war ischroab Leid.
 küß und küßstabit in einem Engl. Aufsatz für Cent.
 wort von der H. Dr. und freudig küß Davis in Ebenezer.